

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Ultimate Services, IT- & Internet-Services Nicolas Kaufmann (Stand 01.08.2007):

§1: Allgemeines:

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind Bestandteil aller Verträge mit Ultimate Services, IT- & Internet-Services Nicolas Kaufmann und dessen Inhaber Nicolas Kaufmann - nachfolgend „Ultimate Services“ genannt. Abänderung, Aufhebung oder anders lautende Vereinbarungen bzgl. einzelner Punkte dieser AGB sind möglich. Diese haben aber nur dann Gültigkeit, wenn sie von Ultimate Services schriftlich bestätigt wurden.

Es gilt jeweils nur die neueste Fassung der AGB, Änderungen sind Ultimate Services jederzeit vorbehalten.

Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, berührt dies die Wirksamkeit der AGB im Übrigen nicht. Die unwirksame Klausel wird durch eine Regelung ersetzt, die der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Dasselbe gilt bei Auftreten evtl. ausfüllungsbedürftiger Lücken.

§2: Verträge:

Die Vertragslaufzeiten sind abhängig von der Art des Vertrages. Diese Werte verstehen sich als Minimallaufzeiten und können auf entsprechenden Wunsch erhöht werden.

Sollte ein Vertrag nicht fristgerecht von einem der beiden Vertragspartner gekündigt werden, verlängert sich der Vertrag um seine vereinbarte Vertragslaufzeit, falls keine abweichende Regelung vertraglich zugesichert wurde. Es gelten die in §3 beschriebenen Regeln, soweit anwendbar.

Im Falle eines Zahlungsverzugs seitens des Kunden ist es Ultimate Services gestattet, die im Vertrag festgesetzten Leistungen zu verweigern und ggf. den Vertrag aufzulösen.

§3: Kündigung:

Eine Kündigung Seitens des Kunden wird nur wirksam, wenn diese fristgerecht erfolgt. Ist keine gesonderte Frist vereinbart so gilt eine Kündigung als fristgerecht, wenn sie einen Monat vor Vertragsende erfolgt.

Eine wirksame Kündigung wird durch Ultimate Services schriftlich bestätigt. Außerdem gilt ein Sonderkündigungsrecht bei Preiserhöhungen über 5% des Netto-Betrags, siehe §4.

Evtl. schon geleistete Zahlungen werden je nach bereits geleisteter Arbeit anteilig oder ganz zurückerstattet. Evtl. noch ausstehende Zahlungen werden eingefordert und sind binnen einer Woche zu leisten.

In besonderen Ausnahmefällen ist es Ultimate Services gestattet, einen laufenden Vertrag vorzeitig zu kündigen. Dabei wird wie oben genannt verfahren.

§4: Angebote und Preise:

Sämtliche Angebote und Preise sind freibleibend. Änderungen können von Ultimate Services jederzeit vorgenommen werden. Sollten sich diese auf laufende Verträge auswirken, so wird der Kunde von uns schriftlich informiert. Der Kunde hat bei einer Erhöhung um mehr als 5% des Netto-Betrags das Recht, bis zu 2 Wochen nach Erhalt der Preisänderung den laufenden Vertrag durch einen schriftlichen Widerspruch vorzeitig zu kündigen. Sollte kein fristgerechter schriftlicher Widerspruch eingelegt werden, gilt die Preiserhöhung als akzeptiert. Dabei gelten die in §3 beschriebenen Regeln, soweit anwendbar.

§5: Leistungen vor Ort:

Für Leistungen vor Ort liegt, falls nicht abweichend schriftlich vereinbart, ein Stundensatz von 30€ zzgl. der geltenden MwSt. zu Grunde. Zur Rechnungsstellung wird dabei jede angefangene Viertelstunde herangezogen. Aufschläge auf diesen Stundensatz behalten wir uns in folgenden Fällen vor (Kombinationen möglich, zzgl. geltender MwSt.):

1. Arbeiten nach 20.00 Uhr, falls nicht anders möglich/gewünscht: 5€ pro Stunde (Spätzuschlag)
2. Arbeiten nach 22.00 Uhr, falls nicht anders möglich/gewünscht: weitere 5€ pro Stunde (Nachzuschlag)
3. Arbeiten an Samstagen, falls nicht anders möglich/gewünscht: 5€ pro Stunde (Samstagszuschlag)
4. Arbeiten an Sonntagen und Feiertagen, falls nicht anders möglich/gewünscht: 10€ pro Stunde (Sonntags-/Feiertagszuschlag)
5. Wenn für die Einhaltung eines Termins, der vom Kunden ausdrücklich gewünscht wird, bereits bestehende Termine verschoben/abgesagt werden müssen oder ein Termin noch am selbigen oder folgenden Tag gewünscht wird und dessen Einhaltung besonderen organisatorischen Aufwand erfordert: 10€ pro Stunde (Eilzuschlag)

Für die Anfahrt wird sowohl der zeitliche Aufwand mit dem halben Stundenlohn als auch der materielle Aufwand mit 0,35€ zzgl. geltender MwSt. pro gefahrenem Kilometer berechnet.

§6: Bestellungen:

Sobald eine Bestellung des Kunden von uns, sofern nötig, an den/die Zulieferer weitergegeben wurde, ist eine Stornierung seitens des Kunden im Regelfall ausgeschlossen. Der Kunde ist in diesem Fall verpflichtet die Leistungen abzunehmen und entsprechende Rechnungen zu begleichen.

Lieferzeiten für bestellte Waren sind von der Verfügbarkeit sowie von deren Vorrätigkeit abhängig. Ultimate Services kann nicht für Lieferverzögerungen haftend gemacht werden, die nicht in ihrem Einflussbereich liegen. Evtl. angegebene Lieferzeiten sind als ungefähre Schätzung zu verstehen.

§7: Zahlungsbedingungen:

Unsere Rechnungen sind, falls nicht anders auf ihr ausgewiesen, spätestens 10 Werktagen nach Fälligkeit der Rechnung zu begleichen.

Bei Zahlungsverzug des Schuldners behalten wir uns vor, ab der 2. Mahnung eine dem Aufwand und Warenwert angemessene Gebühr auf den geschuldeten Betrag aufzuschlagen.

Bis zur vollständigen Bezahlung der Ware/der Dienstleistung bleibt die Ware/das greifbare Ergebnis der Dienstleistung (z.B. eine Homepage) das alleinige Eigentum von Ultimate Services.

§8: Pflichten des Kunden:

Der Kunde/Auftraggeber hat uns von jeglichen Ansprüchen Dritter auf die überlassenen Daten freizustellen.

Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm an Ultimate Services übergebenen Daten, Dokumente, Bilder oder sonstigen Materialien frei von Verstößen gegen geltendes Recht sind. Er hat insbesondere sicherzustellen, dass die oben genannten Dinge keine strafrechtlichen Tatbestände wie Volksverhetzung (§130 StGB), verbotene rechts- oder linksextremistische Propaganda, persönlichkeitsrechtliche Bestimmungen wie Beleidigung, Üble Nachrede und Verleumdung (§§ 185-189 StGB) oder Verbreitung pornografischer Schriften und Bilder (§184 StGB) erfüllen oder Rechte Dritter, wie Namens-, Urheber- und Markenrechte verletzen.

Weiterhin ist der Kunde/Auftraggeber dazu verpflichtet, eine regelmäßige Sicherung seiner Daten durchzuführen. Für etwaigen Datenverlust und sonstige, durch den Datenaustausch oder durch die Arbeit von Ultimate Services hervorgerufene Schäden, wird jegliche Haftung ausgeschlossen.

§9: Haftung:

Die Haftung durch Ultimate Services beschränkt sich auf den Auftragswert und bezieht sich insb. auf §7 und §8.

Ultimate Services kann nicht für Schäden haftbar gemacht werden, die durch die Benutzung eines Produkts, durch die Nichtbenutzbarkeit eines Produkts oder die Inanspruchnahme einer Dienstleistung von Ultimate Services ohne deren direkte Einflussnahme entstanden sind. Dies gilt insbesondere für Produkte, die einer sorgfältigen Überwachung Ihrer Funktionsfähigkeit seitens des Kunden bedürfen (z.B. ein Backup-System).

§10: Gerichtsstand:

Gerichtsstand ist D-69469 Weinheim.